



Heiko Schneider

Ausbildung

Abitur 1988 in Apolda an der EOS „Geschwister Scholl“

Wehrdienst 1988 bis 1990

1991 bis 1994 Ausbildung zum examinierten Krankenpfleger am
Klinikum Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH

1994 bis 2001 Studium der Humanmedizin an der Philipps-Universität
Marburg mit einem Forschungsjahr

2001 bis 2004 Facharztausbildung im Fach Psychiatrie an der FSU Jena
(kein Abschluss, da Facharzt-Ausbildungswechsel)
2002 Weiterbildung zum Prüfarzt für Klinische Studien

2006 Weiterbildung Rettungsdienst/Notfallmedizin

2004 bis 2009 Ausbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin
2009 Erhalt der Facharzturkunde

2019 Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung Verkehrsmedizin

Erfahrung

Assistenzarzt an der FSU Jena, Klinik für Psychiatrie 3 Jahre,
Schwerpunkt Gerontopsychiatrie

Assistenzarzt Klinik für Innere Medizin, RKK Apolda, 1.5 Jahre

Assistenzarzt Klinik für Chirurgie und Traumatologie, RKK Apolda, 6
Monate

Assistenzarzt Klinik für Pädiatrie, RKK Apolda, 6 Monate

Assistenzarzt Zentrale Notaufnahme, RKK Apolda, 6 Monate

Notarzt im Weimarer Land seit 2006

Facharzt in eigener Praxis seit 2009

Erlaubnis zur Facharztausbildung im Fach Allgemeinmedizin 2012

Facharztprüfer im Fach Allgemeinmedizin 2020



Herressener Straße 30
99510 Apolda



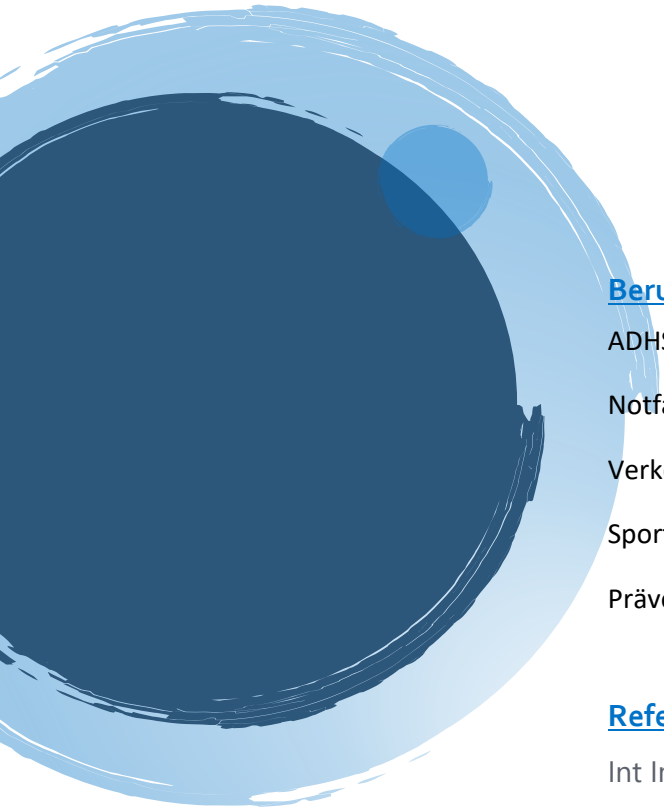
01723586862



mail@heiko-
schneider.de



www.medigra.de



Berufliche Schwerpunkte

ADHS im Erwachsenenalter

Notfallmedizin

Verkehrsmedizin

Sportmedizin

Präventive Medizin

Referenzen

Int Immunopharmacol

2002 Mar;2(4):415-22.

doi: 10.1016/s1567-5769(01)00165-5.

In vivo pharmacokinetics of calreticulin S-domain, an inhibitor of the classical complement pathway

Nicholas J Lynch¹, Heiko Schneider, Robert B Sim, Ulrich Bickel, Wilhelm J Schwaeble

